

Geesthachter helfen den Fischern in Mali

Geesthacht (tv). Der Verein Partnerschaft Afrika e.V. bewegt viel, nicht nur in der Republik Mali. So bietet er auch in Geesthacht regelmäßig Aktionen, die auf die intensive Hilfsarbeit hinweisen und aufklären möchten. Die größte Veranstaltung findet zum 15. Mal am 1. Advent statt. Am Sonntag, 29. November, lädt Partnerschaft Afrika zum Weihnachtsmarkt in die Sporthalle Berliner Straße ein. Der Reinerlös kommt zu 100 Prozent den Entwicklungshilfeprojekten des Vereins in Mali zugute.

Mali in Westafrika gilt als eines der ärmsten Länder der Welt. Mit der Hilfe aus Geesthacht werden Schulen gebaut, Gärten angelegt, medizinische Grundversorgung sichergestellt und Aufklärung betrieben. Das neueste Projekt ermöglicht den Fischern in einem kleinen Dorf in der Sahelzone den Fischfang auch in der Zeit, wenn der Wasserstand im Niger niedrig ist. Dafür wurden bereits zwei große Fischteiche angelegt und Fische darin gezüchtet. Damit im Sommer zur Trockenzeit die Teiche ausreichend Wasser haben, muss ständig Wasser aus dem Niger nachgefüllt werden.

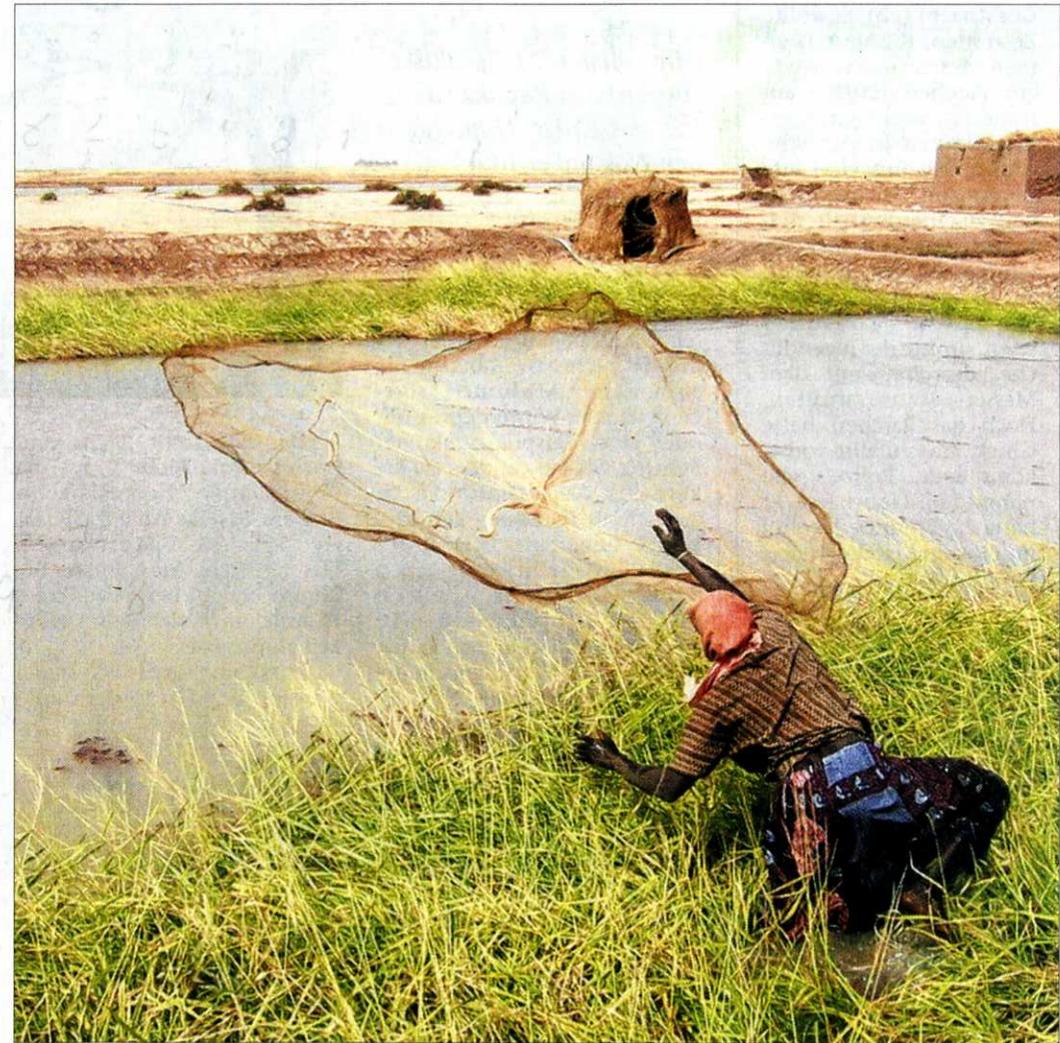
Die Bewohner des Dorfes N'Bouna leben ausschließlich vom Fischfang, der die Grundversorgung mit Nahrung sichert und die einzige Einnahmequelle im Handel mit ande-

ren Dörfern darstellt. Durch die neu angelegten Teiche und die finanzielle Unterstützung des Vereins Partnerschaft Afrika können Fische das ganze Jahr über gefangen werden. Um das Fördern des Wassers zu erleichtern und den Aufbau endgültig mit Erfolg abzuschließen, soll Technik aus Deutschland helfen. Die erforderliche Solarpumpe konnte aus Spendengeldern des Vereins finanziert werden.

Die Stadtwerke Geesthacht und der Toom-Baumarkt haben das Vorhaben mit Werkzeug und Zubehör unterstützt. Die Solaranlage, Schläuche und Pumpe sind bereits auf dem Weg nach Bamako, der Hauptstadt der Republik Mali. Dort werden sie von Freunden des Vereins in Empfang genommen.

Im Januar 2010 fahren die beiden Vereinsmitglieder Gabriele und Detlef Boie nach Mali, um die solarbetriebene Pumpe aufzubauen, in Betrieb zu nehmen und Wasser durch Sonnenkraft in die Fischteiche pumpen zu lassen.

■ Der Weihnachtsmarkt ist am kommenden Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Auf die Besucher warten viele Stände mit Kunsthandwerk, Informationen über Mali, Livemusik, Leckereien und eine Tombola. Seit Jahren sind auch die Verschwiegerungsstädte Geesthachts vertreten.



Mit Unterstützung des Vereins Partnerschaft Afrika wurden im Dorf N'Bouna Teiche angelegt. Jetzt kann auch gefischt werden, wenn der Niger zu wenig Wasser führt. Foto: Partnerschaft Afrika